

## Winter-Saisonierkontingent für Tourismus wieder verlängert

Utl.: WKÖ-Nocker-Schwarzenbacher: "In konstruktiven Verhandlungen praktikable Lösung für 1.100 Kontingentplätze erreicht!" =

Wien (TP/OTS) - Rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison mit dem Skioopening in Sölden wurde von Sozialminister Alois Stöger die Saisonier-Verordnung für die Wintersaisoniers 2016/2017 unterzeichnet. Die Obfrau der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), Petra Nocker-Schwarzenbacher, zeigt sich zufrieden, dass es diesmal gelungen ist, in konstruktiven Verhandlungen mit Sozialminister Stöger und der Fachgewerkschaft Tourismus eine praktikable Lösung für alle Betroffenen zu finden. Für die kommende Wintersaison wurden 1.100 Saisonierplätze bewilligt. Die unglückliche Vorsaisonregelung wurde nach den negativen Erfahrungen beim letzten Sommerkontingent gestrichen und durch eine Bestimmung ersetzt, wonach in den letzten fünf Jahren eine Vorbeschäftigung vorliegen muss.

Ein weiterer positiver Akzent, der mit dieser Verordnung gesetzt wurde, ist die Möglichkeit der erstmaligen Bewilligung von Fachkräften aus Drittstaaten, die ein spezielles Dienstleistungsangebot bieten und damit auch mithelfen, heimische Arbeitsplätze abzusichern, wie z.B. Ayurveda-Therapeuten. Durch die vorliegende Verordnung konnte der sozialpartnerschaftliche Kompromiss, inländische Beschäftigung nicht zu schwächen und dennoch den Tourismusbetrieben ausreichend ausländische Arbeitskräfte zur Verfügung zu stellen, fortgeführt werden.

„Ab sofort können die regionalen Geschäftsstellen des AMS entsprechende Bescheide in den Wintersportregionen ausstellen“, zeigt sich auch der Fachverbandsobmann der Hotellerie, Siegfried Egger, zufrieden. (PWK771/ES)

Zwtl.: Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft

Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ ist die solidarische Interessenvertretung für über 90.000 Tourismusbetriebe aus Gastronomie, Hotellerie, Freizeit und Sport, Reisebüros, Kinos, Kultur-, Vergnügungs- und Gesundheitsbetriebe. 600.000 Arbeitsplätze (jeder 5. Vollzeitarbeitsplatz) hängen direkt oder indirekt von

Tourismus und Freizeitwirtschaft ab (WIFO).

Zwtl.: Fachverband Hotellerie

Der Fachverband Hotellerie in der Wirtschaftskammer Österreich vertritt 17.000 Beherbergungsbetriebe mit 1,05 Millionen Betten. Mit über 37 Millionen Ankünften und knapp 132 Millionen Nächtingungen leistet die heimische Hotellerie einen wesentlichen Beitrag zur direkten und indirekten Wertschöpfung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in der Höhe von rund 48,8 Milliarden Euro. Das sind 14,8 Prozent des BIP.

~

Rückfragehinweis:

Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft  
Mag. Manfred Katzenschlager  
Telefon: +43 5 90 900 3567  
manfred.katzenschlager@wko.at  
Internet: <http://wko.at/bstf>

Fachverband Hotellerie  
Mag. Matthias Koch  
Tel.: (+43) 590 900-3554  
E-Mail: [hotels@wko.at](mailto:hotels@wko.at)  
Web: [www.hotelverband.at](http://www.hotelverband.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11008/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0009 2016-10-17/17:18

171718 Okt 16

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20161017\\_TPT0009](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20161017_TPT0009)